Gewitter

Ein Gewitter kündigt sich oft durch bestimmte
Wetterphänomene an, die man bereits Stunden
vorher beobachten kann. Hier ist ein kurzer Überblick über
typische **Vorzeichen von Gewittern**:



- **Schwüle**: Eine drückende, feuchte Wärme ist ein häufiges Anzeichen. Die Luft fühlt sich "schwer" an, da sie mit Feuchtigkeit gesättigt ist – ideale Bedingungen für Gewitterbildung.
- **Kumulonimbuswolken**: Diese mächtigen, turmartigen Wolken sind die klassischen Gewitterwolken. Sie wachsen oft schnell in die Höhe und können bis zur Tropopause reichen. Ihre Anwesenheit ist ein sicheres Zeichen für bevorstehende Gewitter.
- Wetterleuchten: Noch bevor Donner oder Regen einsetzen, kann man in der Ferne Blitze sehen, ohne den Donner zu hören. Dieses sogenannte Wetterleuchten ist ein Hinweis auf entfernte Gewitterzellen.
- Regenschauer und Hagelschauer: Kurz vor einem Gewitter kann es zu plötzlichen, heftigen Schauern kommen. Besonders Hagelschauer deuten auf starke Aufwinde in der Atmosphäre hin – ein typisches Merkmal von Gewittern.

Diese Anzeichen zusammen deuten oft auf eine instabile Wetterlage hin, bei der sich ein Gewitter entwickeln oder nähern kann.